Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

DFG

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"

Brief von Ludwig Borchardt an Walter E. Crum und Adolf Erman

Borchardt, Ludwig

Kairo, 09.12.1935

Nachweis dieses Dokuments im Kalliope-Verbund

urn:nbn:de:gbv:46:1-66592

Visual Library

KAIRO
GESIRE SAMALEK
SCHARA EL-EMIR SAÏD 11/13

den 9 ten Dezember 1935.

Lieber Kollege Crum!

Erman sandte mir Ihren Brief vom 27.11.35 mit der Anfrage wegen der Davidsonschen Abbildung aus den 'Times', und es freut mich, dass ich durch Beantwortung dieser Frage wieder mit Ihnen in Schriftwechsel kommen kann.

/d Also zuerst Mr. Davidson. Mir ist er seit 1924 bekannt XXwo ein englischer Geldgeber(?) mir das Buch zur Begutachtung sandte. Ich sandte ihm darauf meine 'Zahlenmystik' mit einem höflichen Brief und habe seitdem nichts direkt mehr von ihm gehört, sondern nur seine alljährlich etwa wiederkehrenden seitengrossen 'Advertisments' in den 'Times' gesehen. Auch die letzte Annonce vom 23.11.35 wurde mir von Freunden zweimal(!) zugesandt. Sie wissen nämlich, dass ich solchen Unsinn in meiner Bibliothek unter P.-N. (Pyramiden-Narren) sammle.

Nun die Anzeige selbst. Die Flugzeugaufnahme kann ein jeder hier käuflich erwerben, wenn er den Weg zu den Air Forces findet. Dass D. sie hat, bedeutet also keine amtliche Unterstützg Was man auf der Photographie (nicht auf dem Zeitungs-Kliche)sehen kann, ist die Pyramidenoberfläche nach Abreissen der Bekleidung. Man sieht also an der NW-Kante die einzelnen Blöcke des Kernbaus, die so das Aussehen eines Säge bekommen. Da in den XXXX Schichten des Kernbaus gelegentlich auch solche sind, die höher als die übrigen sind, so liegt an deren Stellen stets eine tie-

KAIRO
GEZIRE SAMALEK
SCHARA EL-EMIR SAID 7/13

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

KAIRO
GESIRE SAMALEK
SCHARA EL-EMIR SAID 17/13

den ten 193 2

...ere Scharte als bei den übrigen Kernbau-Schichten. Es sieht al...
...an solchen Stellen so aus: (Übertrieben gezeichnet)

Solche Scharten gibt es mehrere. Ich hatte einmal die Idee, dass dies die Stellen wären, wo die inneren Konstruktions-Mäntel oben zu sehen wären. Das ist aber Unsinn, da die inneren Mäntel bei der grossen Pyramide mit plattenartigen Steinen aussen abgedeckt waren (s. meine 3te Bauperiode der gr. Pyr.). Es handelt sich also um eine einfache Zufälligkeit, dass nämlich irgendeine (oder mehrere) innere, nicht sichtbar werden sollende Schicht höher angelegt worden ist als die übrigen.

Mr. Davidson kann und wird niemand hindern, aus irgendeiner Zufälligkeit, z.B. aus der sog. 'Bosse' über dem wagerechten Gang zur Grabkammer die Legegeschwindigkeit des ägyptischen, durch Thutmosis III. erst eingeführten Haushuhnes zu errechnen. Dagegen kann man nichts machen. Gegen Gründe der Vernunft hat Mr. Davidson und Konsorten Klappen vor.

Wenn ich, was aber erst in etwa 2 Monaten sein kann, einmal nach Gise wieder hinauskommen sollte, werde ich mir die Scharten auch noch einmal ansehen und Ihnen schreiben, wenn ich darüber meine Meinung ändern sollte.

Mit besten Grüssen
Ihr alter

Lieber Geheimrat Erman!

Wie aus vorstehendem zu ersehen, habe ich Crum gleich geantwortet, da ich Mittwoch in den Sudan gehe. In Eile nur noch viele Grüsse
von Haus zu Haus

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
DFG

Staats- und
Universitätsbibliothek Bremen
DFG